

Deutscher Musikrat | **MITGLIEDERINFORMATION**

06 | 2016
13. September 2016

| **Themen dieser Ausgabe**

BKM-Preis Kulturelle Bildung 2017
Musikforum: Schwerpunktthemen
Demo gegen TTIP und CETA am 17. September 2016

| BKM-Preis Kulturelle Bildung 2017

Seit 2009 zeichnet die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) beispielhafte Projekte der kulturellen Vermittlung mit dem BKM-Preis Kulturelle Bildung aus. Eine Fachjury wählt die zehn besten Initiativen aus, von denen sieben eine Nominierungsprämie in Höhe von 5.000 Euro erhalten. Die drei ersten Preise sind mit jeweils 20.000 Euro dotiert.

Bundesweit in der kulturellen Bildung tätige Einrichtungen und Institutionen sowie die Länder der Bundesrepublik Deutschland haben bis Montag, 31. Oktober 2016 wieder die Möglichkeit jeweils drei Vorschläge für den „BKM-Preis Kulturelle Bildung 2017“ einzureichen. Der Deutsche Musikrat gehört zu den vorschlagsberechtigten Dachverbänden. Wenn Sie innerhalb Ihrer Institution neuartige, länderübergreifende Projekte realisieren, die bereits erfolgreich in die Praxis umgesetzt worden sind und aufgrund ihrer bundesweiten Relevanz eine Würdigung durch die BKM verdienen, können sie für den BKM-Preis vorgeschlagen werden.

Unter Verwendung des von der BKM vorgegebenen Vorschlagsformulars haben Sie die Möglichkeit bis Freitag, 14. Oktober 2016 Ihre Vorschläge an generalsekretariat@musikrat.de einzureichen.

Weitere Informationen sowie das Vorschlagsformular finden Sie [hier](#).

| Musikforum: Schwerpunktthemen

Die Schwerpunktthemen der kommenden Ausgaben des Musikforums finden Sie online auf der Homepage des [Musikforums](#). Vorschläge für redaktionelle Beiträge oder auch Anregungen für Schwerpunktthemen für kommende Ausgaben richten Sie bitte an musikforum@musikrat.de.

Alle Beiträge sind nachzulesen in der kostenfreien [App](#) des Musikforums. Weitere Informationen finden Sie unter www.musik-forum-online.de.

| Demo gegen TTIP und CETA am 17. September 2016

Nach der Großdemonstration im Oktober 2015 in Berlin finden nun am Sonnabend, 17. September 2016 erneut Demonstrationen gegen TTIP und CETA statt. Unter dem Aufruf „Für einen gerechten Welthandel! CETA & TTIP stoppen!“ wird dieses Mal zeitgleich in Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg, Köln, Leipzig, München und Stuttgart gemeinsam ein Zeichen gesetzt. Der Deutsche Kulturrat ist wieder einer der Träger der Demonstrationen und engagiert sich gemeinsam mit dem Deutschen Musikrat und

seinen Mitgliedsverbänden für den Kulturbereich. Im Herbst soll zum einen über CETA, das Freihandelsabkommen der Europäischen Union und Kanada, entschieden werden. Zum anderen gehen die Verhandlungen zu dem geplanten Freihandelsabkommen der Europäischen Union und den USA, in die entscheidende Phase.

Prof. Christian Höppner, Präsident des Deutschen Kulturrates und Generalsekretär des Deutschen Musikrates, wird auf der Abschlusskundgebung in Köln sprechen. Seine Rede von der Abschlusskundgebung der Großdemonstration im Oktober 2015 in Berlin können Sie [hier](#) nachlesen.

Die Mitgliederversammlung des DMR hat bereits im Oktober 2014 einstimmig die [Resolution](#) „Veränderung braucht Dialog. Aufruf für den Schutz und die Förderung der Kulturellen Vielfalt in Deutschland“ zu diesem Thema verabschiedet.

Bitte streuen Sie die Informationen zu der Demonstration am 17. September 2016 möglichst breit. Nähere Informationen zu den Auswirkungen von TTIP, CETA und TiSA auf den Kulturbereich finden Sie unter www.musikrat.de/musikpolitik/kulturelle-vielfalt/ttipcetatisa. Weitere Informationen zu den Demonstrationen finden Sie unter www.ttip-demo.de/home. Unter www.ttip-demo.de/home/aufruf/aufruf-unterzeichnen/ haben Sie außerdem die Möglichkeit den aktuellen Aufruf zu unterzeichnen.

In eigener Sache

Die Mitgliederinformation des Deutschen Musikrates informiert anlassbezogen über Themen, die von besonderer Relevanz für die Mitglieder des Deutschen Musikrates sind. Dazu gehören z.B. Änderungen der gesetzlichen Rahmenbedingungen, neue Förderstrukturen und -projekte sowie Fachtagungen und Fortbildungsveranstaltungen.

Sollten Sie in Ihrem Bereich auf Mitteilungen aufmerksam werden, die für alle Mitglieder des Deutschen Musikrates relevant sein könnten, würden wir uns über eine Nachricht freuen.

Der Deutsche Musikrat stellt darüber hinaus zahlreiche Informationen zu aktuellen musikpolitischen Themen, seinen Projekten und Fördermaßnahmen, der Arbeit seiner Mitglieder sowie Trends und Entwicklungen im Musikleben Deutschland zur Verfügung. Weitere Publikationen finden Sie hier:



Homepage



Newsletter



Musikforum



DMR kompakt



MIZ

Die Meldungen in der vorliegenden Mitgliederinformation dienen zu Ihrer Information. Sollten Sie einzelne Nachrichten in eigene Publikationen übernehmen und / oder in anderer Form weitergeben, bitten wir um Nennung der Quelle „DMR Mitgliederinformation“ sowie die Übermittlung eines Belegexemplars.

Impressum/ Kontakt

Herausgeber	Deutscher Musikrat e.V. Schumannstr. 17 D-10117 Berlin
V.i.S.d.P.	Prof. Christian Höppner Generalsekretär des Deutschen Musikrates
Kontakt	Telefon +4930 30881010 Fax +4930 30881011 eMail generalsekretariat@musikrat.de